



**UNSER TALENTSCHUPPEN.
DAS II. RAHN CONTINUO KONZERT.**

**DIENSTAG, 10. FEBRUAR 2009 UM 19.30 UHR, KLEINE TONHALLE ZÜRICH
GIULIETTA KOCH CHRISTOPH SCHEFFELT GUARNERI TRIO PRAG**

**RAHN KULTUR
FONDS**

DAS II. RAHN CONTINUO KONZERT

Der Rahn Musikpreis wurde 1976 zur Förderung von Studierenden an schweizerischen Musikhochschulen und Konservatorien ins Leben gerufen. Der Wettbewerb wird alle zwei Jahre alternierend für Klavier und Streichinstrumente ausgeschrieben und vom Rahn Kulturfonds zusammen mit der Zürcher Hochschule der Künste durchgeführt. Die Preisträger erhalten neben finanzieller Unterstützung die Gelegenheit zu einem Solistenaufttritt in der Tonhalle Zürich.

Im Anschluss an den Rahn Musikpreis Wettbewerb führt der Rahn Kulturfonds dieses Jahr zum zweiten Mal ein Rahn Continuo Konzert durch. Den Preisträgern soll eine weitere Gelegenheit geboten werden in der Tonhalle aufzutreten und unser geschätztes Publikum erhält die Möglichkeit, die Entwicklung der jungen Musiker seit ihrem Wettbewerbserfolg mitzuverfolgen. Den zweiten Teil des Konzertabends wird das renommierte Guarneri Trio Prag gestalten.

Preisträger des RAHN MUSIKPREISES 2008

1. Preisträgerin: GIULIETTA KOCH, Klavier
2. Preisträger: CHRISTOPH SCHEFFELT, Klavier



GIULIETTA KOCH, Klavier

Die 20-jährige in der Schweiz aufgewachsene Pianistin gab ihr internationales Début mit vierzehn Jahren im "Konzertsaal" Berlin als Solistin des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin.

Giulietta Koch ist mit renommierten Orchestern aufgetreten wie der Ukrainischen Staatsphilharmonie, dem Sinfonieorchester von Bahia (Brasilien), dem Basler Sinfonieorchester,

der Jenaer Philharmonie, dem Sinfonieorchester Münster, dem Kurpfälzischen Kammerorchester, dem Südwestdeutschen Kammerorchester sowie mit Jugendorchestern Deutschlands und der Schweiz. Verschiedene Konzerttournée führten sie nach Rumänien, Indien und Brasilien und sie ist Gast bei internationalen Festivals.

Giulietta Koch gewann erste Preise am Rahn Musikpreis 2008; 2005 am schweizerischen Jugendmusikwettbewerb wie auch am deutschen Bundeswettbewerb "Jugend Musiziert"; 2004 am internationalen Klavierwettbewerb "Münchner Klavierpodium der Jugend"; 2003 am Klavierwettbewerb der Musikhochschule Basel und des schweizerischen Musikpädagoginnenverbandes und 2002 mit einem jugendlichen Klaviertrio am schweizerischen Jugendkammermusikwettbewerb sowie beim deutschen Bundeswettbewerb "Jugend Musiziert".

Von 2003-2008 studierte die Pianistin bei Adrian Oetiker an der Musikhochschule Basel. 2007 erwarb sie ihre Schweizer Matura und setzt seit 2008 ihr Studium bei Klaus Hellwig an der Universität der Künste in Berlin fort. Ein Höhepunkt im Jahre 2008 war u.a. ihr Début in der Tonhalle Zürich. Im selben Jahr gründete sie das Rahn Trio.



CHRISTOPH SCHEFFELT, Klavier

Seit seinem 6. Lebensjahr spielt Christoph Scheffelt Klavier. In Santiago de Chile geboren, schliesst er bei Professor María Iris Radrigán an der dortigen Universidad Católica sein erstes Konzertpianistendiplom mit Auszeichnung ab. Als Schüler von Professor Rolf Plagge am Mozarteum Salzburg wird ihm im Jahre 2006, ebenfalls mit Auszeichnung, der Titel Magister Artium verliehen.

Erste Preise gewinnt Christoph Scheffelt im Internationalen "Claudio Arrau" Wettbewerb und im Schubert Wettbewerb (Chile). Ausserdem erhält er den Sonderpreis "Claudio Arrau". 2008 gewinnt er in Zürich den zweiten Preis des Rahn Musikpreises 2008.

Christoph Scheffelt ist mit verschiedenen Orchestern aufgetreten wie dem Orchester der Zürcher Hochschule der Künste, dem Jugendorchester Beckum, dem Orquesta de Cámara de Chile, dem Orquesta Sinfónica Nacional Juvenil, dem Orchester USACH und dem Orquesta Nacional.

Solistische Auftritte erfolgten u.a. in der Tonhalle Zürich, im Otto Braun Saal Berlin, im Wiener Saal Salzburg und weitere in Chile, Ecuador, Panama, Honduras, Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ebenfalls nimmt er an verschiedenen Festivals teil.

Christoph Scheffelt studiert seit 2007 bei Professor Homero Francesch an der Zürcher Hochschule der Künste.



GUARNERI TRIO PRAG

Das 1986 gegründete Guarneri Trio Prag zählt zu den führenden Klaviertrios klassischer Prägung. Frühe spektakuläre Erfolge sicherten dem Trio höchste Aufmerksamkeit der internationalen Musikpresse, von der es als Spitzenensemble der Kammermusikszene für sein makellostes Zusammenspiel, seine ausserordentlichen tonlichen Qualitäten und seine hohe technische Virtuosität gefeiert wird. Es spielt nach wie vor in ursprünglicher Besetzung, was auch für die hohe mensch-

liche Qualität der Musiker spricht. Das Guarneri Trio Prag tritt regelmässig an internationalen Musikfestspielen und in wichtigen Musikzentren auf. Ausgedehnte Konzertreisen führen es durch Europa, Kanada, Australien, nach Nord- und Südamerika und Japan.

Čeněk Pavlík spielt die "Zimbalist" von Guarneri del Gesù aus der sagenumwobenen Geigensammlung von Luigi Tarisio. Marek Jerie spielt ein Violoncello von Andrea Guarneri aus dem Jahre 1684.

ČENĚK PAVLÍK, Violine, gehört zu den ersten Solisten der tschechischen Geigergeneration. Er ist erster Preisträger der internationalen Wettbewerbe von Prag und London und lebt als freischaffender Künstler in Tschechien.

MAREK JERIE, Violoncello, zählt zu den herausragendsten Cellisten seiner Generation. Er hat eine Professur an der Musikhochschule Luzern, wo er eine Ausbildungs- und Konzertklasse führt und Kammermusik unterrichtet.

IVÁN KLANSKÝ, Klavier, zählt zu den hervorragendsten Persönlichkeiten unter den tschechischen Pianisten. Er hat an der Musikakademie Prag und an der Musikhochschule Luzern eine Professur und leitet an beiden Instituten eine Konzertklasse.

Das Guarneri Trio gibt regelmässig Meisterkurse.

KONZERTPROGRAMM

Begrüssung

○ Ana Patricia Rahn Erden Präsidentin Rahn Kulturfonds

CHRISTOPH SCHEFFELT, Klavier

Toru Takemitsu (1930-1996)

● Litanei

Adagio con rubato
Lento misterioso

Alexander Skrjabin (1872-1915)

● Sonate Nr. 9 op. 68 "Schwarze Messe"

GIULIETTA KOCH, Klavier

Frédéric Chopin (1810-1849)

● Ballade Nr. 1 g-moll op. 23

● Nocturne cis-moll op. posth.

Rodion Schtschedrin (*1932)

● Basso Ostinato

Pause

GUARNERI TRIO PRAG

ČENĚK PAVLÍK, Violine

MAREK JERIE, Violoncello

IVÁN KLANSKÝ, Klavier

Antonin Dvořák (1841-1904)

● Klaviertrio Nr. 4 e-moll op. 90 "Dumky"

Lento maestoso - Allegro vivace
Poco adagio - Vivace non troppo
Andante - Vivace non troppo
Andante moderato - Allegretto scherzando
Allegro
Lento maestoso - Vivace

Kartenbestellung:

Rahn Kulturfonds
Kirchgasse 38, 8024 Zürich
T 044 253 64 00
F 044 253 64 04
info@rahnkulturfonds.ch
www.rahnkulturfonds.ch

